

Produktdatenblatt:

Spleißverteiler Gehäuse FMP, 192 Fasern, CSS, 48 Ausgänge, Loop

Versorgungsmuffe

- 48 hybride Ausgänge Ø 3,0 - 8,0 mm.
- Flexibilität im FTTX-Konzept.
- Flexibilität bei der Verwaltung von Glasfasernetzen.
- Integrierte Zugentlastung pro Kabel/Rohr.
- Einfache wasserdichte Einspeisungsanschlüsse für jedes einzelne Kabel oder Rohr.
- Strukturiertes Faser Management.
- Leicht zu installieren.
- Fenster schneiden.
- Lieferumfang: FMP inklusive Spleißkassetten, 4x Montageschrauben, Abdichtungsmaterial, Feuchtigkeitsabsorber



Spleißverteiler Gehäuse (FMP – Fiber Management Plate) zur Montage im unterirdischen Distributionspunkt (Versorgungsmuffe, AT29030) geeignet. Aufnahme von bis zu 2x Glasfaser Hauptkabel mit einem Durchmesser von 4,5 bis 8,3 mm. 48x Ausgänge mit integrierter Zugentlastung und Halterung für Einzelzugabdichtung für Glasfaserkabel und Mikrorohre mit einem Durchmesser von 3,0 bis 8,0 mm. Abdeckstopfen für nicht genutzte Ausgänge, staub- und wasserdichter Verschluss. Montageschiene zur Aufnahme von bis zu 4x Spleißkassetten Haltern. Spleißkassetten Halter für bis zu 4x Spleißkassetten (12x Glasfasern je Spleißkassette) mit 4 mm Höhe. Vormontiertes Klettverschlussband zur Fixierung der Spleißkassetten. Ablage für ANT Crimp Spleißschutz und Mini Schrumpfschlauch. Aufnahme von bis zu 192x Glasfasern und Spleiße verteilt auf 16x Spleißkassetten. Loop Funktion zur Kaskadierung (Fensterausschnitt) des Glasfaser Hauptkabel.



Maße: 380 x 220 x 130 mm (LxBxH)
 Gewicht: 2000 g
 Farbe: Transparent / grau
 Lieferumfang: Spleißverteiler Gehäuse inklusive Spleißkassetten (vormontiert), 4x Schrauben, Abdichtungsmaterial, Feuchtigkeitsabsorber
 Schutzart: IP68 (in Versorgungsmuffe AT29030)
 Halogenfrei: Ja
 Faser Anzahl Gesamt: 192
 Faser Anzahl: 12 (Spleißkassette)
 Spleißkassetten Anzahl: 16
 Spleißkassette Höhe: 4 mm
 Schlaufenlänge: 300 mm (Spleißkassette)
 Biegeradius: R = 30 mm (Spleißkassette)
 Spleißschutz-Halter: ANT Crimp / Mini Schrumpfschlauch
 Kaskadierbar (Loop Funktion): Ja
 Kabel/Rohr Eingang Anzahl: 2
 Kabel/Rohr Eingang Ø: 4,5 – 8,3 mm
 Kabel/Rohr Ausbrechöffnung Anz. Nein
 Kabel/Rohr Ausbrechöffnung Ø: Nein
 Kabel/Rohr Ausgang Anzahl: 48
 Kabel/Rohr Ausgang Ø: 3,0 – 8,0 mm
 Temperaturbereich Lagerung: -10 °C / +60°C
 Temperaturbereich Installation: -10 °C / +60°C
 Temperaturbereich In Benutzung: -20 °C / +60°C

Artikel-Nr.:	➔ AT29351
EAN:	8712259362830
Preisgruppe:	710

Maße / Form

Produktdatenblatt:

Produkt Länge:	380 mm
Produkt Breite:	220 mm
Produkt Tiefe:	130 mm

Sicherheit / Eigenschaften

Halogenfrei:	Ja
--------------	----

Ausstattung

Netzebene:	3
Spleißkassette Anzahl:	16
Faseranzahl (max.):	192

Zulassungen / Zertifizierungen

Schutzart:	IP68
------------	------

Lagerung / Installation / Betrieb

Temperatur Lagerung min.:	-10 °C
Temperatur Lagerung max.:	60 °C
Temperatur Installation min.:	-10 °C
Temperatur Installation max.:	60 °C
Einsatztemperatur min.:	-20 °C
Einsatztemperatur max.:	60 °C

Die Versorgungsmuffe ist so entwickelt worden, dass sie bei der Anlegung des Fiber-to-the-Home-Netzwerks die logistische Planung dadurch vereinfacht, dass eine Trennung zwischen dem Straßenbau-Teilbereich und der Endmontage der Glasfasern zu einem späteren Zeitpunkt vorgenommen wird. Die Verleger von Kabeln oder Leitungen lagern die erforderlichen Überlängen der Glasfaserkabel oder Röhren im stabilen Kunststoffgehäuse, das einen Schutz gegen spätere Erdarbeiten bietet. Die eingegrabene Versorgungsmuffe entspricht der EN 124-Norm, Gruppe 2. Zuverlässig Mit der gelagerten Überlänge kann der Verbindungsmonteure in einer geschützten Umgebung tätig werden. Der Verbindungsmonteure verwendet eine separat erhältliche FiberManagement-Platte (FMP), die er in die Unterseite des Deckels montiert, wonach er die Überlänge wieder in das Gehäuse zurücklegt. Diese FMP ist auch mit einem Fensterausschnitt verfügbar, wodurch die Versorgungsmuffe kaskadenförmig verlegt werden kann und auch eine Lösung für FttX-Situationen wie auf Betriebsgeländen, bei Telekommunikationsmasten und auf Gleisen/Bahnhöfen bietet. Die Versorgungsmuffe in Kombination mit der FiberManagement-Platte ist siebenfach gegen Wasserschaden geschützt und stellt damit die zuverlässigste Lösung für alle FttX-Situationen dar. Die Versorgungsmuffe ist für höchstens 48 (Kunden-)anschlüsse geeignet. Strukturiert und geschützt Die ankommenden und abgehenden Glasfaserkabel behalten ihre mechanische Festigkeit und Wasserdichtigkeit bis zum Einführrahmen. Ab diesem Punkt steckt der Verbindungsmonteure schnell und einfach jedes entmantelte Kundenkabel in eine separate, flexible, wasserdichte Einführtülle mit integrierter Zugentlastung. Für die richtige Kodierungsreihenfolge sind auf der Vorder- und Rückseite des Rahmens Port-Nummern angebracht. Das Festigkeitselement des Minikabels bringt er in einer vormontierten Zugentlastung an. Danach bringt der Monteure die Leitungen und Glasfasern strukturiert und geschützt über die angebrachten Verbindungen zu den vormontierten Spleißkassetten. Farbkodierung Die integrierte Zugentlastung wird für die Durchmesser des Kundenkabels laut einem bestimmten FttH-Konzept des jeweiligen Systemintegrators nach Maß gefertigt. Für eine gute Erkennbarkeit werden für dieses Element Farbkodierungen eingesetzt. Bei den Einführtüllen ohne Kabel bringt man einen mitgelieferten Universal-Blindstopfen an. Der Verbindungsmonteure befestigt die FiberManagement-Platte an der Unterseite des sehr stabilen Deckels. Die O-Ring-Dichtung und die flexiblen Einführtüllen bieten dem Schweißraum einen wasserdichten

Produktdatenblatt:

Schutz gegen Grundwasser. Eine Abdichtung von IP68 bis zu einer Wassersäule von einem (1) Meter ist gewährleistet. Dank der, in der Fabrik erfolgten Vormontage der Elemente erhält der Monteur eine startklare Einheit in die Hand. Für einen noch größeren Bedienungskomfort werden Kämme mitgeliefert, die als Hilfsmittel beim Sortieren der Glasfasern vor dem Verbinden dienen.